

INHALT

DIE GEGENWART

I. EINFÜHRUNG

I.1	Realitäten und Wunder: Die politische Situation	15
I.2	Die abermals veränderten Deutschen	22
I.3	Wege und Umwege einer Rezeption: Postmoderne	29
I.4	Bedingungen des Schreibens: Der dünner werdende Faden der Literatur	32

II. DIE ERZÄHLENDE DICHTUNG

2.1	Erzählte Panoramen	37
	Uwe Johnson, Jahrestage	38
	Heinrich Böll, Gruppenbild mit Dame	65
	Heinrich Böll, Die verlorene Ehre der Katharina Blum	78
	Martin Walser, Seelenarbeit	88
	Walter Kempowski, Taddellöser & Wolff	100
	Jurek Becker, Jakob der Lügner	105
2.2	Autobiographische Revisionen	106
	Peter Härtling, Nachgetragene Liebe	108
	Elisabeth Plessen, Mitteilung an den Adel	112
	Peter Handke, Wunschloses Unglück	117
	Thomas Bernhard, Die Ursache	122
2.3	Weibliche Existenz und die Beziehungen zwischen den Ge- schlechtern	127
	Ingeborg Bachmann, Malina	129
	Christa Wolf, Cassandra	141
	Günter Grass, Der Butt	149
	Irmtraud Morgner, Leben und Abenteuer der Trobadora Beatriz	161
	Brigitte Kronauer, Rita Münster	172
2.4	»Postmoderne Schreibweisen«? Dichtung an der Grenze von traditionellen Wertmaßstäben und Gattungskonventio- nen	176
	Christoph Ransmayr, Die letzte Welt	178
	Patrick Süskind, Das Parfum	187
	Wolfgang Hildesheimer, Masante	196

	Hans Magnus Enzensberger, Der Untergang der Titanic . . .	203
	Botho Strauß, Paare Passanten	216
2.5	Was bleibt? Erzählende Literatur der DDR	223
	Günter de Bruyn, Buridans Esel	227
	Christa Wolf, Nachdenken über Christa T.	232
	Ulrich Plenzdorf, Die neuen Leiden des jungen W.	240
	Reiner Kunze, Die wunderbaren Jahre	249
	Volker Braun, Unvollendete Geschichte	256
	Hans Joachim Schädlich, Tallhover	257
	Christoph Hein, Der fremde Freund/Drachenblut	266

III. DIE DRAMATISCHE DICHTUNG

3.1	Zur Situation des deutschsprachigen Theaters nach 1968 . . .	270
	Tankred Dorst, Eiszeit.	271
	Franz Xaver Kroetz, Wildwechsel	274
	Franz Xaver Kroetz, Oberösterreich	284
	Thomas Bernhard, Die Jagdgesellschaft	286
	Thomas Bernhard, Die Berühmten	293
	Botho Strauß, Groß und klein.	302
	Heiner Müller, Die Hamletmaschine	310

IV. DIE LYRISCHE DICHTUNG

4.1	Lyrik im Westen zwischen Engagement und Popularität . . .	318
	Erich Fried	319
	Rolf Dieter Brinkmann	321
	Wolf Wondratschek.	324
4.2	Neue Naturdichtung	327
	Erich Fried	327
	Jürgen Becker.	329
	Reiner Kunze.	331
	Sarah Kirsch.	333
	Peter Huchel	337
4.3	Dem Regime nicht genehm – Lyrik in der DDR.	339
	Peter Huchel	341
	Wolf Biermann	345
	Günter Kunert	353
4.4	Rückblick und Bilanz am Ende des Jahrhunderts	359
	Peter Rühmkorf	360
	Hans Magnus Enzensberger	361

Ernst Jandl.	362
Durs Grünbein.	363

ANHANG

Begriffserklärungen	369
Bibliographische Hinweise	372
Personenverzeichnis	373